

Nutzer von Wikileaks ausgespäht

Berlin. Der britische Geheimdienst GCHQ hat offenbar gezielt die Leser der Internetseite Wikileaks beobachtet. Eine geheime Präsentation des Nachrichtendienstes aus dem Jahr 2012 zeigt, wie die Aufrufe der Webseite analysiert wurden. Journalisten veröffentlichten das Dokument aus den Unterlagen Edward Snowdens am Dienstag auf der Webseite The Intercept. Es zeigt Aufrufe der Internetseite im Februar 2012. Die Enthüllungsplattform Wikileaks hatte mehrfach geheime Dokumente der US-Regierung veröffentlicht. Das Programm, das GCHQ benutzte, lässt sich kostenlos im Internet herunterladen. Im Gegensatz zu Webseitenbetreibern, die die Aufrufe der eigenen Angebote verfolgen, verwendete der Geheimdienst die Software offenbar, um die Nutzer der Internetseiten zu lokalisieren. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/215572.nutzer-von-wikileaks-ausgespaht.html>